

mußte, der seinen täglichen Diätspaziergang zwischen andern alten Männern macht. Und nun dieses knisternde Feuer, dieses Schwefelbad mit einem herrlichen blauen Himmel darüber!

Ebba — ich sehne, sehne mich. Und ich bettle die ewigen Mächte an, daß du kommen mögest, solange es noch Zeit ist, solange ich noch ein Mensch bleiben kann. Heut schwillt mein Herz wieder von kräftigem Jugendblut, aber die Sehnsucht sitzt wie ein nagender Wurm in meiner Brust.

Steht nicht geschrieben: Michael Kohlhaas, einer der rechtschaffensten zugleich und entschlichsten Menschen seiner Zeit . . . Das Rechtsgesühl machte ihn zum Räuber und Mörder.

Wärest du wirklich für mich verloren, so würde ich wie einer der Gekreuzigten im Garten Peros brennen. Ich stelle mir in meinen Phantasien vor, wie ich mich blutig rächen, wie ich eine letzte große Freude empfinden würde, indem ich dumm und niederträchtig wäre und Satan in die Arme spränge. Und wenn es eine Seelenwanderung gibt, so will ich beten, daß ich eine Kreuzotter werde, um giftig und gehässig um mich zu beißen. Ich denke mir aus, wie ich mich an einer belebten Stelle, gleichgültig wo, aufstellen und so viele Leute niederschließen würde, wie ich fertigbrächte — bis man mich selbst überwältigte. Oder irgendeinen andern Wahnsinn.

Es geht auf und nieder. Eines Tages regt sich der Selbsterhaltungstrieb, und ich versuche zu essen, verschlinge Tränen und Kartoffeln und